

Gründung einer ACK Asperg

Ökumene ist eine Gesinnung

Menschen, die miteinander die Zeit bedenken,

Menschen, die voreinander die Fehler zugeben,

Menschen, die sich nichts vormachen.

Menschen, die das Leben anderer achten,

Menschen, die ihre Vorurteile bekämpfen,

Menschen, die Andersartige verstehen wollen.

Menschen, die sich nicht überschätzen,

Menschen, die sich nicht unterschätzen,

Menschen, die Frieden machen.

Eckart Bücken

Die Kirchengemeinden Aspergs werden gemeinsam mit *EINS - Christliche Jugend Asperg* am Stadtfest die Gründung einer ökumenischen **Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen** Asperg (kurz ACK) feiern.

Was ist eine ACK?

Ein Zusammenschluss von Kirchen verschiedener Konfessionen und Institutionen, die sich für den Dialog, das gemeinsame christliche Zeugnis und das gemeinsame Handeln einsetzen. Bundesweit gibt es über 240 regionale ACKs, nun auch in Asperg.

In der ACK Asperg schließen sich drei Kirchen und EINS zusammen, um ihre bestehende Zusammenarbeit zu vertiefen. Die Gründungsmitglieder der ACK Asperg sind: Evangelische Kirchengemeinde Asperg, Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius, Neuapostolische Kirche Asperg sowie EINS - Christliche Jugend Asperg.

Der feierliche Gründungsakt findet eingebettet in den Stadtfest-Gottesdienst statt, der ja bereits ein gelebtes Stück Asperger Ökumene ist. Entsandte VertreterInnen aus den Gemeinden und EINS werden die Satzung unterzeichnen und in Kraft setzen.

Was ist das Ziel der ACK?

Die erste, konstituierende Sitzung ist für Oktober geplant. Die Mitglieder entsenden jeweils bis vier Personen als Delegierte. Diese bestimmen einen Vorstand, der als Kontaktperson für die Stadt Asperg und ihre Verwaltung, die lokalen Vereine und die ortsansässige Wirtschaft dient. Kirchliche Themen und Anfragen können so zukünftig gebündelt und gemeinsam angegangen werden.

Zweimal jährlich gibt es eine Mitgliederversammlung, die zum einen dem jeweiligen Austausch aus den Gemeinden dient, sowie zum anderen stets neu darüber nachdenkt, was für die Menschen unserer Stadt aus unserem christlichen Blickwinkel dienlich sein kann. Damit will die ACK Asperg die Vielfalt des Christlichen Lebens in unserer Stadt zum Leuchten bringen und Gemeinsames stärken.

Martin Merdes, Pfarrer